

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 9.2.1991, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag gab es in Tirol bis zu 10cm Neuschneezuwachs. Laut Wetterdienst wird nach kurzer Wetterbesserung am heutigen Tag für morgen mit neuerlichen Schneefällen aus Südwesten gerechnet. Die Temperaturen steigen weiter, in 2000m von -13 auf -10 Grad, in 3000m von -17 auf -13 Grad.

Für die höhergelegenen, exponierten Verkehrswege Tirols besteht eine örtlich sehr geringe Gefahr der Selbstauslösung von Lockerschneelawinen.

Im Tourenbereich haben sich nach den Schneefällen der letzten Tage, verbunden mit Windverfrachtungen, vermehrt Triebschneeablagerungen gebildet. Vor allem im kammnahen Bereich ist daher auf eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu achten. Weitere Gefahrenstellen befinden sich in steilen, schattseitigen Hängen auf Grund von Schwimmschneeschnichten, die sich in der vergangenen Kälteperiode vermehrt gebildet haben.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSW	43 km/h	Böen:	82	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	46 km/h	Böen:	65	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	46 km/h	Böen:	93	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	W	13 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	59 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -13 auf -10Gr. in 3000 m : -17 auf -13 G.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	bis 10cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	bis 8cm
Nordalpen..... :	bis 5cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	3cm
Kitzbüchel..... :	4cm	Zillertal..... :	bis 6cm
Silvretta..... :	bis 10cm	Osttirol Tauern..... :	6cm
		Osttirol Dolomiten.. :	10cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair